

Gwatt-Zentrum geht an Gesundheitszentrum Schönberg

Das Gwatt-Zentrum der Reformierten Kirchen Bern-Jura- Solothurn bei Thun hat sieben Jahre nach dem Verkaufsentscheid nun einen Abnehmer gefunden. Neue Besitzerin ist das Rehabilitations- und Gesundheitszentrum Schönberg Gunten.



Das Gwatt-Zentrum in Gwatt / zvg

Zu welchen Konditionen die Reformierten Kirchen das Tagungszentrum am Thunersee verkauft haben, wird nicht bekannt gegeben, wie die Kirchenkanzlei am Donnerstag mitteilte. Die beiden Parteien haben Stillschweigen vereinbart.

Übertragen wird nebst dem Land die heutige Betriebsgesellschaft Gwatt Zentrum AG, welche das Tagungshotel in den letzten Jahren führte. Dieser Betrieb wird weitergeführt und die neue Besitzerin übernimmt das Personal. Die Öffentlichkeit behält dank einer schon vor Jahren erlassenen Zone mit Planungspflicht Zugang zum Seeufer.

Noch nicht verkauft wurden die unüberbauten Flächen zwischen den heutigen Gebäuden und der Gwattstrasse. Es handelt sich um eine ehemalige Kehrrechtdeponie. Die neue Besitzerin hat ein Kaufrecht erhalten. Sie übt es laut der Mitteilung aus, sobald die für die dort vorgesehene Überbauung offenen Fragen geklärt sind.

Nicht «Kerngeschäft» der Kirchen

Die Synode (das Parlament) der Reformierten Kirchen Bern-Jura- Solothurn beschloss im Jahr 2001, das Tagungszentrum zu verkaufen. Die Kirchen hatten es ihrerseits 1996 übernommen und fanden, es müsse weiterentwickelt werden. Das gehöre aber nicht zu den Kernaufgaben der Kirche.

Im Jahr 2006 hiess es, die Kirchen stünden in Verkaufsverhandlungen mit der Espace Real Estate AG. Diese zog sich aber später zurück.

Indem das Tagungszentrum in den letzten Jahren aus selbst erwirtschafteten Mitteln pro Jahr über eine halbe Million Franken in Renovationen gesteckt habe, seien die Voraussetzungen für den weiteren Betrieb geschaffen worden, schreiben die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn.